

Sigfox und Cube Infrastructure Managers kündigen weitreichende Partnerschaft im Bereich IoT-Infrastruktur an

- Sigfox, der globale 0G-Netz- und Cloud-Anbieter für Industriedaten, kündigt eine neue strategische Allianz mit Cube Infrastructure Managers an.
- Cube Infrastructure Managers bringt die 0G-Netzbetreiber von Sigfox in Deutschland, Österreich, der Schweiz und Liechtenstein durch den Erwerb einer Mehrheitsbeteiligung an Heliot Europe und die Übernahme von Sigfox Deutschland zusammen.
- Diese Transaktion beschleunigt den Komplettausbau von – für die Wettbewerbsfähigkeit und nachhaltige Entwicklung der deutschen und europäischen Wirtschaft wichtiger – IoT-Infrastruktur.

München, Deutschland / Paris, Frankreich - 17. September 2020 - Sigfox, der globale 0G-Netz- und Cloud-Anbieter für Industriedaten aller Art, ist sehr erfreut darüber, eine neue strategische Allianz mit Cube Infrastructure Managers (Cube) ankündigen zu dürfen. Diese Allianz wird unter anderem durch den Verkauf seines deutschen 0G-Netzes an Cube unterstrichen. Sigfox hat über die Jahre seine 0G-IoT-Dienste durch die Einführung des 0G-Netzes in 72 Ländern und Regionen immens ausgedehnt, was größtenteils mit Partnern, den sogenannten Sigfox Operators, erreicht wurde. Diese Betreiber sind Eigentümer der 0G-Netze, die sie exklusiv zur Bereitstellung von 0G-IoT-Diensten betreiben, um Kunden weltweite Konnektivität anzubieten. Der Verkauf des deutschen 0G-Netzes an Cube ermöglicht es Sigfox nun, seine kontinuierlichen Innovationsinitiativen im Bereich der Datenwert-Extraktion und der Verbesserung der Cloud-Algorithmen beschleunigt zu finanzieren, um den Energieverbrauch noch weiter zu senken und die Marktreife noch besserer und kostengünstigerer Geräte und Sensoren zu beschleunigen.

Auch Cube Infrastructure Managers, der europäische Infrastrukturfondsmanager, ist ebenso sehr zufrieden darüber, seine strategische Allianz mit Sigfox bekannt zu geben, zumal diese auch den Erwerb einer Mehrheitsbeteiligung an Heliot Europe, dem Eigentümer und Betreiber der Sigfox 0G-Netze in Österreich, der Schweiz und Liechtenstein sowie die gleichzeitige Übernahme des 0G-Netzes von Sigfox in Deutschland durch eben diese Heliot Europe beinhaltet. Cube führt somit die 0G-Netze aller dieser vier Länder zusammen, die zusammen das größte 0G-Netz Europas bilden werden. Ziel von Cube ist es, das Wachstum dieser essentiellen und exklusiven IoT-Infrastruktur in der DACH-Region im Rahmen eines Joint Ventures zusammen mit dem bisherigen Betreiber der Netze zu beschleunigen, der weiterhin eine Minderheitsbeteiligung an Heliot Europe behält.

Was ursprünglich als disruptive Lösung von Sigfox begann, hat als 0G-Netz mittlerweile das Vertrauen zahlreicher Branchen gewonnen. Kunden haben mit Sigfox-0G unter anderem das Management ihrer Bestände und Produktlieferungen erheblich verbessert und deutliche Effizienzgewinne erzielt, indem sie kleine Nachrichten mittels erschwinglicher, autonomer und langlebiger Sensoren erfassen. Anstatt mit der omnipräsenten Mobilfunktechnologie zu konkurrieren, hat sich die Sigfox-0G-Technologie zudem überall dort als sinnvolle Ergänzung erwiesen, wo Mobilfunk in jedweder Form nicht geeignet ist. Möglich wurde dies durch Geräte, die deutlich weniger Energie und Funkspektrum verbrauchen sowie weitaus weniger kosten. Die Übernahmen von Sigfox Deutschland und Heliot Europe durch Cube markieren damit auch einen Meilenstein in der Entwicklung der 0G-Technologie, da Cube mit diesem Investment klar auf das langfristige Wachstumspotential dieses IoT-Infrastrukturnetzes setzt. Die Aufnahme des neuen Partners Cube in das weltweite Sigfox-Ökosystem bestätigt somit auch die langfristig angelegte Wachstumsstrategie von Sigfox selbst und ist zugleich auch ein wichtiges Signal für das gesamte Sigfox-Ökosystem – angefangen von den weiteren Sigfox-Operatoren bis hin zu allen Lieferanten, Partnern und Kunden.

„Wir rufen die Industrie auf und laden ein, alle Daten, die Unternehmen schon immer sammeln und auswerten wollten, nun auch zu erheben, denn mit Sigfox-0G können sie ihr Geschäft nachhaltig verbessern. Unsere Aufgabe bei Sigfox ist es dann, zusammen mit unseren Operatoren wie Heliot und unseren Partnern im Ökosystem die Kosten für die erforderliche Datenextraktion so weit wie irgend möglich zu reduzieren. Die gemeinsame Nutzung der Infrastruktur ist hierbei ein erster bedeutender Schritt hin zu wirklich niedrigeren Gesamtbetriebskosten und zu höherer Zuverlässigkeit und Interoperabilität“, sagt **Ludovic Le Moan, CEO und Mitbegründer von Sigfox**.

„Als Pioniere unter den Infrastrukturfonds sind wir dafür bekannt, dass wir früh in Glasfaserinfrastrukturunternehmen in Europa investiert haben – noch lange bevor Glasfaser zum ‚vierten Versorgungsunternehmen‘ wurde. Wir haben in den letzten zehn Jahren das Wachstum mehrerer europäischer Infrastrukturbetreiber erfolgreich begleitet. Im Zuge der digitalen Transformation unserer Volkswirtschaften sehen wir heute die Entwicklung eines massiven IoT als entscheidende Voraussetzung und Triebkraft für den wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Fortschritt Europas an. Mit dieser Investition in die Heliot-Plattform und unserer strategischen

Allianz mit Sigfox zielen wir nun darauf ab, eine neue Kommunikationsinfrastruktur zu konsolidieren, ihr Potenzial zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit unserer Zielmärkte und Territorien zu nutzen und zur effizienten Nutzung öffentlich verfügbarer Dienstleistungen und knapper Ressourcen beizutragen – ganz im Einklang mit unseren ESG-Zielen zur Nachhaltigkeit“, erklärt **Henri Piganeau, Managing Partner bei Cube Infrastructure Managers.**

„Wir freuen uns, Cube als unseren Hauptaktionär willkommen zu heißen, um gemeinsam unsere Vision voranzutreiben, die vor über 2 Jahren mit der Unterzeichnung der Konzessionen mit Sigfox für Österreich, die Schweiz und Liechtenstein begann. Die Übernahme von Sigfox Germany ist ein wichtiger Meilenstein in unserer Entwicklung, und wir werden die von Sigfox Germany bereits erfolgreich mit namhaften deutschen und internationalen Industriekunden begonnenen Projekte und Partnerschaften in Bereichen wie Einzelhandel, Automobil und Logistik weiter fortsetzen und vertiefen. Dieses neue kombinierte 0G-Netz von der Adria bis zur Nordsee aus einer Hand entspricht den Erwartungen unserer Kunden und kommt unseren operativen Stärken zugute. Zugleich werden wir hiermit konkrete Nutzen des ‚Internets der Dinge‘ im Herzen der europäischen Industrie weiter beschleunigen und fördern. Möglich wird dies durch die Kombination eines erfolgreichen und unternehmerisch denkenden, vollständig in das Sigfox-Ökosystem integrierten Teams und die starke finanzielle Unterstützung und die Erfahrung der Cube Infrastructure Managers als Garant für nachhaltiges Wachstum. Dies ist auch eine beispiellose Gelegenheit, unsere strategische und langfristige Allianz mit Sigfox zu untermauern“, erklärt **Thomas Scheibel, CEO bei Heliot.**

"Von Anfang an war es das Ziel von Sigfox, Kunden stets den besseren Service zu bieten – durch Innovation, Netzverdichtung und ein ausgereiftes Ökosystem sowie einen hohen Return on Investment. Der Verkauf von Sigfox Germany an engagierte und langfristige Partner wie Heliot und Cube wird es uns ermöglichen, dieses Versprechen weiterhin zu halten“, fügt **Ludovic Le Moan** hinzu. „Wir haben das weltweit erste Low-Power Netz aufgebaut und einen realen Wert geschaffen. Ein Netz, das auf Dauer angelegt ist. Dies spiegelt sich auch in der immer weiter wachsenden Anzahl von Kunden wider, die täglich zu uns kommen.“

Über Sigfox

Sigfox ist Gründer des 0G-Netzwerks und weltweit führender IoT-Serviceprovider. Über sein globales 0G-Netz können Milliarden von Geräten ganz einfach und mit höchster Energieeffizienz an das Internet angebunden werden. Das einzigartige Konzept für die Kommunikation von Geräten mit der Cloud von Sigfox löst nämlich die drei grossen Probleme der massenhaften IoT Verbreitung auf einen Schlag: zu hohe Kosten, zu hoher Energieverbrauch und keine weltweite Skalierbarkeit.

Aktuell ist das 0G-Netzwerk in 72 Ländern verfügbar und erreicht bereits mehr als eine Milliarde Menschen. Sigfox verfügt über ein gewaltiges Ökosystem an Partnern und IoT-Schlüsselunternehmen. Damit ermächtigt es Unternehmen, ihr Geschäftsmodell in Schlüsselbereichen wie Asset Tracking, und Supply Chain Management weiter in Richtung digitale Services umzustellen. Das 2010 von Ludovic Le Moan und Christophe Fourtet gegründete Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Frankreich. Darüber hinaus unterhält Sigfox Niederlassungen in München, Madrid, Boston, San Jose, Dallas, Dubai, Singapur und Tokio.

Über Heliot

Die HELIOT Group ist seit 2017 exklusiver Partner und Betreiber des globalen 0G IoT-Netzwerks für die Schweiz, Österreich und Liechtenstein. Mit der Sigfox 0G IoT-Technologie bietet HELIOT ein grenzüberschreitendes, nahtloses sowie benutzerfreundliches, kostengünstiges und energie-effizientes LPWA-Netzwerk, das für die große Masse aller IoT-Anwendungen geeignet ist. Zugleich ermöglicht HELIOT seinen Kunden einen kostenlosen Zugriff auf das weltweite Sigfox 0G IoT-Ökosystem mit mehr als 750 Sensoren und Analyse-Tools für die Sammlung und Auswertung ihrer Daten. Weitere Information finden Sie unter www.heliotgroup.com

Über Cube Infrastructure Managers

Cube Infrastructure Managers wurde 2007 gegründet und ist eine unabhängige Managementgesellschaft, die sich auf Kapitalbeteiligungen im europäischen Infrastrukturbereich konzentriert und die wesentlichen Infrastrukturbedürfnisse regionaler Versorger und Gebietschaften sowie deren Bevölkerung abdeckt, wobei sie sich dabei stark im ESG-Bereich (Environment, Social, Governance) engagiert und von Nachhaltigkeit leiten lässt. Cube Infrastructure Managers verwaltet bisher insgesamt über 2,6 Milliarden Euro Investitionskapital und tut dies über drei spezialisierte Fonds. Cube Infrastructure Fund und Cube Infrastructure Fund II einerseits konzentrieren sich auf Investitionen in oftmals regulierte, bereits im Betrieb befindliche Infrastruktur und zielen mit einer "Buy & Grow"-Strategie hauptsächlich auf drei strategische Märkte ab: Öffentlicher Verkehr, Energiewende und Kommunikationsinfrastruktur. Der Connecting Europe Broadband Fund ist der dritte Fonds, der auf Investitionen in Breitbandinfrastrukturprojekte spezialisiert ist. <https://www.cubeinfrastructure.com/>

Pressekontakt

Sigfox PR Agentur für Deutschland
Michael Hennen
Michael.hennen@sams-network.com
Tel.+49 (0) 2405-4526720

Cube Infrastructure Managers

Caroline Kragerud, Head of Investor Relations
+352 248 734 6874

Agnès Catineau, Xavier Mas
CUBEIM@brunswickgroup.com
+33 (0) 1 53 96 83 83

HELIOT Group KAG

Thomas Scheibel, CEO
thomas.scheibel@heliotgroup.com